

Betriebliches **Eingliederungsmanagement**

Feichtinger / Wagner

3. Auflage 2024
ISBN 978-3-8006-7481-7
Vahlen

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Betriebliches Eingliederungsmanagement

Einleitung

Angesichts des demographischen Wandels sowie der zunehmenden psychischen Belastung am Arbeitsplatz gewinnt das mit der Vorschrift des § 167 Abs. 2 SGB IX seit dem 1.5.2004 durch den Gesetzgeber eingeführte betriebliche Eingliederungsmanagement zunehmend an Bedeutung. In den ersten Jahren seit Inkrafttreten des betrieblichen Eingliederungsmanagements fristete das sogenannte betriebliche Eingliederungsmanagement (kurz: BEM) eher ein Schattendasein. Durch die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts ab 2007 wurde jedoch die Vorschrift des § 167 Abs. 2 SGB IX (früher: § 84 Abs. 2 SGB IX aF) weitergehend konkretisiert und gewann damit in der betrieblichen Praxis immer mehr an Bedeutung.

Gerade für den Betriebsrat entstanden in der betrieblichen Praxis neue Aufgabengebiete. Neben der Begleitung eines Arbeitnehmers im Rahmen eines BEM wurde um die Frage gerungen, inwieweit der Betriebsrat den Prozess des BEM mitbestimmen und ausgestalten kann.

Bringt der Betriebsrat sich im Rahmen des BEM ein, stellt sich für diesen eine Vielzahl an Fragen. Zum einen im Rahmen der Begleitung des betroffenen Arbeitnehmers, zum anderen aus der Perspektive als zu beteiligende betriebliche Interessenvertretung bei der Etablierung eines BEM im Betrieb.

Die in diesem Zusammenhang auftretenden Fragen, die die rechtlichen Voraussetzungen, rechtlichen Folgen, aber auch das taktische Vorgehen betreffen, sollen mit dieser Arbeitshilfe beantwortet und damit die rechtlichen Grundlagen, Möglichkeiten und Folgen leicht verständlich vermittelt werden. Schließlich sollen dem Betriebsrat Musterbetriebsvereinbarungen die Möglichkeit eröffnen, die durch diese Arbeitshilfe erlangten Kenntnisse innerbetrieblich in die Praxis umzusetzen.

Zur besseren Lesbarkeit wurde im Folgenden auf ein Gendering verzichtet: Alle Formulierungen erfassen stets alle Geschlechter.

Die Autorinnen

Sabine Feichtinger

Rechtsanwältin/Fachanwältin für Arbeitsrecht

Vertretung und Beratung von Arbeitnehmern im Individualarbeitsrecht



Magdalena Wagner

Rechtsanwältin/Fachanwältin für Arbeitsrecht

Vertretung und Beratung von Arbeitnehmern, Betriebsräten und Mitarbeitervertretungen im Individual- und Kollektivarbeitsrecht



Inhaltsübersicht

- I. **Sinn und Zweck des BEM**
Fragen 1–5
- II. **Voraussetzungen des BEM**
Fragen 6–13
- III. **Durchführung des BEM**
Fragen 14–36
- IV. **Rechte und Pflichten des Betriebsrats**
Fragen 37–58
- V. **Der Datenschutz als Voraussetzung für das BEM**
Fragen 59–68

Muster



Der Inhalt der 3. Auflage entspricht dem Inhalt der Online-Edition 35/2024

**www.betriebsrat-plus.beck.de
www.vahlen.de**

ISBN 978 3 8006 7481 7

© 2024 Verlag Franz Vahlen GmbH
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Himmer GmbH
Steinerne Furt 95, 86167 Augsburg

Redaktion: Sandra Eden, Ass. jur., Verlag Franz Vahlen GmbH, München

Satz: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen
Umschlaggestaltung: Martina Busch, Grafikdesign, Homburg Saar



Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes zum Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.